

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

die Verproviantierung, die Lebensmittelpreise,
das Wichtigste über den Geldverkehr, die Auf-
hebung der Sonntagsruhe.

Sonntagsruhe — welch ein Begriff in solcher
Zeit! Sonntag ist der erste Mobilmachungstag
und zugleich der Festtag des ersten deutschen
Sieges — denn wir dürfen sie erleben, die
wundervolle Wahrheit: die Rechnung des Ge-
neralstabes stimmt — alles klappt! Kein Räds-
chen, keine Feder in dem unendlich verwickelten
Mechanismus versagt, jeder Mann, jeder Gaul,
jedes Kommissbrot ist zur vorbestimmten Minute
an der vorbestimmten Stelle. Man hat an
einigen Orten die Stichprobe gemacht: genau
so viel Menschen, als im Mobilmachungsplan
vorgesehen, haben sich auf den ersten Aufruf
des Kaisers zur Fahne gestellt, kein Mann
mehr, kein Mann weniger! Man darf wohl
ruhig behaupten, daß kein Volk der Erde uns
das nachmacht. Und es geht von dieser über-
wältigenden Tatsache ein Strom von Zuversicht
in die deutsche Volksseele über, der auch die ver-
zagtesten Gemüter straff in die Höhe reißt.

Und dann kam die ewig denkwürdige Eröffnung
der kurzen Reichstagssitzung, die das ganze Volk
in wundervoller Eintracht fand. Ultramontane